

# Welche Liebe! Jesus betet

Text: nach Julius Anton Eugen von Poseck (1816-1896),  
in Anlehnung an Frédéric Guillaume Clottu (1798-1830)

Musik: Johann Jakob Walder (1750-1817)

C G<sup>7</sup>/D C/E G/F C/E Em F/C C G<sup>7</sup>/B C G<sup>7</sup>/B C G<sup>7</sup>/D C C/G G

1. Wel - che Lie - be! Je - sus be - tet. Glau - bend schau - en wir em - por.  
2. Und Er bit - tet ohn Er - mü - den auch für uns - re See - len jetzt.  
3. Ja, du sor - gest für die Dei - nen. Welch Ver - tra - en gibt uns dies!

9 C G<sup>7</sup>/D C/E G/F C/E Em F/C C G D<sup>7</sup>/F# G D<sup>7</sup> G

Sei - ne Mitt - ler - stim - me re - det für uns zu des Va - ters Ohr.  
Er al - lein be - wahrt den Frie - den, der wie Tau das Herz be - netzt.  
Was uns bit - ter mag er - schei - nen, wird durch dies Be - wusst - sein süß.

17 G C/G G<sup>7</sup> G G<sup>7</sup> C C<sup>5</sup>(add11add9) C G/D C C/G G

In den Him - mel ein - ge - gan - gen, sieg - reich vol - ler Herr - lich - keit,  
Mag der Fein - de Schar auch to - ben, Sa - tan selbst uns kla - gen an,  
Je - den Schmerz hilfst Du uns tra - gen, je - des Leid kannst Du ver - stehn,

25 C G<sup>7</sup>/D C/E G/F C/E C Em F/C C G<sup>7</sup>/B C G<sup>7</sup>/D G<sup>7</sup> C/G G<sup>7</sup> C

bleibt Sein Herz doch voll Ver - lan - gen, uns zu seg - nen al - le - zeit.  
Je - su Hän - de sind ge - ho - ben, wer ist, der uns scha - den kann?  
und Du willst in al - len La - gen stets zum Va - ter für uns flehn.